

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 8

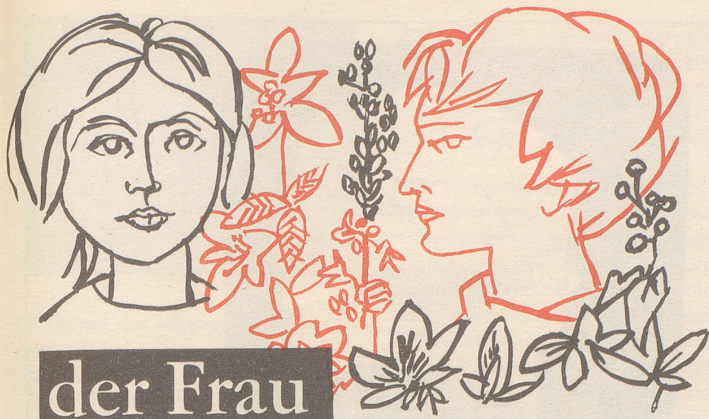
PDF erstellt am: **04.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## der Frau

«Sind Sie nicht auch meiner Ansicht?» fragte sie eifrig.

«Meine Güte», sagte die als Schiedsrichterin Angerufene, «davon verstehe ich wirklich nicht viel.»

«Aber Sie haben doch selbst vier Kinder großgezogen, wie ich weiß, und bereits drei reizende Großkinder», verwunderte sich die junge Mutter.

«Allerdings», gab die Aeltere mit entschuldigendem, wenn auch leicht verschmitztem Lächeln zur Antwort, «aber ich habe meine Kinder alle gehabt, bevor es so kompliziert war, Mutter zu sein.» Juliane

### Die Schweiz im Europarat

Der Bundesrat hat im Januar Botschaft und Beschlusentwurf über den Beitritt unseres Landes zum Europarat verabschiedet. Die Vorlage wird in der Frühjahrsession den eidgenössischen Räten zur Genehmigung vorgelegt.

Der Europarat, genau gesagt: sein Ministerkomitee, hat also die Schweiz für «fähig und willig» befunden, die zur vollen Mitgliedschaft notwendigen Bedingungen zu achten und zu erfüllen. Diese Bedingungen sind: Anwendung der Menschenrechte und Grundfreiheiten auf alle ihrer Herrschaftsgewalt unterstellten Personen.

Wie reimt sich das auf unsere schweizerischen Verhältnisse, die der Mehrheit der Bevölkerung, nämlich den Frauen, die Grundfreiheit der Mitwirkung an der staatlichen Willenbildung, – also das Stimm- und Wahlrecht – versagen?

Wir Befürworterinnen des Erwachsenenstimmrechts wären den Behörden für Aufklärung sehr dankbar.

### Kleinigkeiten

Schon Julius Caesar soll sich mit Verkehrsproblemen herumgeschlagen haben. Er führte u. a. in den engen Straßen des alten Roms den Einbahnverkehr ein, dekretierte

Parkplätze für die Wagen und sogar Parkverbote zu gewissen Stunden in besonders verkehrsreichen Gassen. Ob es stimmt, was neuerdings behauptet wird, nämlich daß Nero Rom schließlich anzündete, um das Verkehrsproblem, das ihm über den Kopf wuchs, radikal zu lösen, kann ich nicht sagen. Aber man fragt sich, was er wohl heute mit unsern europäischen – und amerikanischen – Städten anfangen würde.

In Kanada gibt es großzügige Heftlein mit Versicherung. Eines dieser Heftlein machte kürzlich Reklame mit nachstehenden Worten der Ermunterung: «Ein Unfall ist schnell passiert. Letzte Woche glitt einer unserer Abonnenten auf dem Glattteis aus und brach sich den Arm. Unsere Versicherung zahlte ihm 500 Dollar bar aus. Möchten Sie eine solche Chance verpassen?»

Die schöne Gina Lollobrigida hält sich momentan in Paris auf. Kürz-

lich saß sie in einer Bar. Ebenfalls in der Bar saßen zwei jüngere Herren.» «Wenn das nicht die Gina ist!» sagte der eine zum andern. «Geh doch hin und frag sie» schlug sein Freund vor. «Wenn sie es nicht ist, schlägst du ihr vor, ihr ein Filmengagement zu verschaffen, und wenn sie es ist, bittest du sie, dir eines zu verschaffen.»

Ein alter Herr schwelgt in sonnigen Erinnerungen. «Als Student hatte ich nur zwei Passionen, die Jagd und die Mädchen.»

«Und worauf machten Sie denn Jagd?» erkundigt sich ein Zuhörer. «Natürlich auf die Mädchen» sagte der alte Herr.

Definition des Wortes «Küche»: Die Küche ist ein nützlicher Raum, den Männer nur betreten, wenn sie sich etwas aus dem Kühlschrank holen wollen, oder um zu melden, sie hätten Hunger, und außerdem, um der Hausfrau das Leben ein bißchen zu komplizieren.



Als ich eine Fünfjährige fragte: «Was mues me ha, für über Gränze?» Antwortete sie: «Es bitzeli Angst!» (Ich hingegen meinte den Paß.) CH

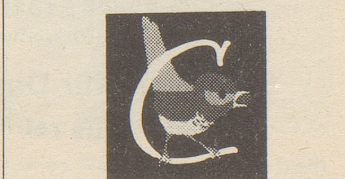
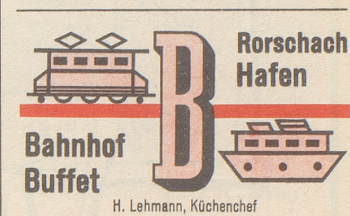
### Erster Liebesbrief eines Achtjährigen

«Dorli ich hab dich gehrn du bist schön und chruselig ich sehe dich am Montag witer inter schule fleisig sein Rechnen schreiben und lessen viele Grüsse Hans.» fis

Der sechsjährige Hansruedi bittelt: «Muetti, leg du mich hüt wider emal a, ich säg der dann öppis Schööns is Ohr.» Die Mutter willfährt dem sonst Selbständigen. Hansruedi: «Weisch, ich ha Dich verruckt gern, und wänn ich groß bin, tuen ich Dich hürate.» Mutter: «Und dann de Vatter?» Hansruedi: «De Edwin (Vater) chann dann go Füürscheite ufläse.» M Sch

Kürzlich spielte der Vater dem kleinen Stephan einige Takte von Chopin. Der Kleine versuchte zu erraten: «Papi, isch das Mozart? – Beethoven? – Schubert?» Als der Papi immer noch den Kopf schüttelte, dachte er eine Weile nach: «Jitz weis is, Papa, das isch Franz Carl Wäber.» (Den Namen Carl Maria von Weber hatte er vor einiger Zeit gehört.) GU

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach. Nichtverwendbare Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein frankiertes Retourcouvert beigelegt ist.

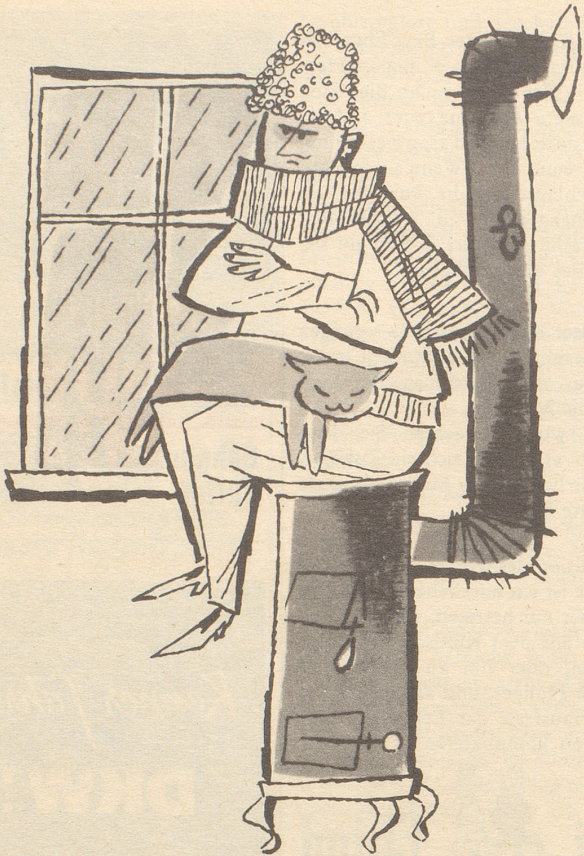


Künstlerrhythmus, Rhythmus, Klang, wilde Takte zum Gesang,

er komponiert ein Chansonette, inspiriert durch Cassinette

Das aus naturreinem Cassis-Saft hergestellte Tafelgetränk «Cassinette» ist durch seinen hohen Gehalt an Vitamin C besonders wertvoll.





## Nur nicht übertreiben!

Mit dem Thermo-Seta Schlüpfen schützen Sie sich viel besser vor Kälte und Nässe! Das weiche Gewebe aus reiner Naturseide speichert Ihre Körpertemperatur auf und hüllt Sie den ganzen Tag über in wonnigliche Wärme! Kreuzschmerzen, Rheuma, Hexenschuss verschwinden im Nu. Schmiegsam, weich und angenehm im Tragen; kein Beissen auf der Haut. In Fachgeschäften der Sanitätsbranche.

# Thermo-Seta

nach Dr. Blatter



**Schlüpfen für Damen und Herren  
aus reiner Seide  
wärmend – heilend**

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen  
Neuhausen a/Rheinfall

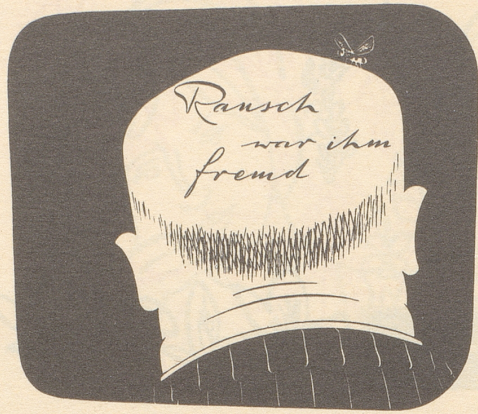
## MICRO-SPRAY®

Verbessern Sie die Raumluft mit Micro-Spray, der modernen Raumhygiene



In Apotheken und Drogerien erhältlich

IKS 26976



trotzdem diese wunder-vollen Kräuter-Haarpfle-gemittel schon vor 50 Jahren ein Begriff waren. R a u s c h - Spezialitäten sind Naturprodukte, die den Haarausfall verhin-dern und den Haarwuchs fördern. Fragen Sie den Fachmann, erbestätigte

**RAUSCH**



Haarwasser  
Haartinktur  
Schuppenpomade

**RAUSCH, Inhaber J. Baumann, Kreuzlingen**  
Fabrik kosmetischer und pharmazeutischer Produkte

## WILLST Du vor Altersbeschwerden Dich retten, nimm KERNOSAN Nr. 1-Kräutertabletten

Sie bessern hohen Blutdruck, Blutstauungen, regulieren die Blutzirkulation und entlasten durch ihre anregende Wirkung auf die Magen-, Darm-, Leber- und Nierentätigkeit das Herz. Jetzt im Herbst bester Kurserfolg! Schachtel für 4 Wochen Fr. 4.15. In Apotheken und Drogerien.

Bei Kopfweh: **Mélabon** das bewährte Arznei-mittel in Kapseln

JAPAN

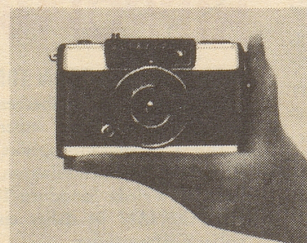
JAPAN

## OLYMPUS Pen-EE

vollautomatisch

Nur auf den Knopf drücken Das übrige besorgt die PEN-EE automatisch. Fehlbelichtungen sind ganz unmöglich. Der Auslöseknopf wird gesperrt, wenn die Licht-verhältnisse nicht in Ordnung sind.

Mit einem Normal-Film dop-pelte Anzahl Bilder oder Dias. mit Optik 3,5/28 mm Fr. 249.- mit Optik 2,8/30 mm Fr. 269.- inkl. Tasche und Handschlaufe



$\frac{1}{2}$  der Größe +  
 $\frac{1}{2}$  des Gewichtes  
einer 35-mm-Kleinbildkamera

Die monatliche Produktion ist auf 40000 PEN angestiegen!  
In guten Fachgeschäften:

Prospekte durch die Generalvertretung:

Weidmann & Sohn, Japan-Import, Zollikon / ZH, Tel. 051 / 24 08 00

JAPAN

JAPAN

JAPAN

JAPAN

JAPAN

JAPAN